

XVIII.

Ludwig Senfl.

Discant.  1 5

Man sing, man sag, hab Freud all.

Alt.  3

Man sing, man sag, hab Freud all

Tenor I.  3

Man

Tenor II.  3

(fehlt im Ott und ist aus Forster V, 41 hinzugefügt.)

Man sing, man sag,

Bass.  3

Klavierauszug. 

..... Tag, hab Freud all Tag, gleich

Tag, hab Freud all Tag, gleich wie man

sing, man sag, hab Freud all Tag,

hab Freud all Tag, gleich wie man wöll: hab

Man sing, man sag, hab Freud all



15

wie man wöll, gleich wie man wöll: nit mehrich stell nach
 wöll, gleich wie man wöll: .. nit mehr ich stell
 gleich wie man wöll: nit mehr ich
 Freud ... all Tag, gleich wie man wöll: nit mehrich stell nach
 Tag, gleich wie. man wöll: nit mehr ich stell

20

hö - - herm Wunn Un - ter der Sunn lebt jetz - - und nicht,
 nach... hö - - - herm Wunn Un - ter der Sunn
 stell nach hö - - herm Wunn. Un - ter der. Sunn lebt
 hö - herm Wunn Un - ter der Sunn lebt jetz - und, lebt
 ... nach höherm Wunn Un - ter der Sunn lebt

25

das mich an - ficht. Mein
 lebt jetz und nicht, das mich an - ficht.
 jetz - und nicht, das mich an - ficht.
 jetz - - und nicht, das mich an - ficht.
 jetz - und nicht, das mich an - ficht.

Teil hab ich, der freuet mich; all Lust
 ... Mein Teil hab ich, der freu - et mich; all
 Mein Teil hab ich, der freu - - - et mich,
 ... Mein Teil hab ich, der freu - - - et mich; all Lust und
 Mein Teil hab ich, der freu - - - et
 und Freud ich vor mir sich
 Lust und Freud ... ich vor mir sich.
 all Lust und Freud ich vor mir sich.
 Freud ich vor mir sich, mir sich.
 mich all Lust und Freud ... ich vor ... mir sich.

1. Man sing, man sag, hab Freud all Tag.
 gleich wie man wöll: nit mehr ich stell
 nach höhern Wunn. Unter der Sunn
 lebt jetzund nicht, das mich anfecht.
 Mein Teil hab ich, der freuet mich;
 all Lust und Freud ich vor mir sich.

2. Ringers Gemüts. frölicher's Geblüts
 ward ich noch nie, dann da mir die
 holdselig Schön, so ich hoch krön,
 Gott hat beschert. Gen ihr sich mehrt
 mein Lieb und Gunst: gen niemand sunst
 berühret mich Cupidos Brunst.

3. Ach, Jacob! seit ich nun meh
 von Gott bin gewährt, was ich hab gert;
 so teil auch mit dein Hilf und Bitt,
 dasz unsre Lieb niemand betrüb.
 uns darzu bescher in Zucht und Ehr.
 dasz unser Nam und Stamm sich mehr!